



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1847

CCXXXIV. Vertrag zwischen dem Rathe der Neustadt Brandenburg mit dem Bischofe und Capitel daselbst wegen einer auf Veranlassung der Geistlichkeit geschehenen gewaltsamen Ergreifung eines Priesters ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54048](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54048)

CCXXXIV. Vertrag zwischen dem Rathe der Neustadt Brandenburg mit dem Bischofe und Capitel daselbst wegen einer auf Veranlassung der Geistlichkeit geschehenen gewaltsamen Ergreifung eines Priesters und des daraus entstandenen Tumultes, am 28. April 1346.

Bekant vnde wittliken schall syn alle den, dy dessen iegenwardigen briff syn horen odder lesen, dat des donredagis na sancte marcus dage des helligen ewangelisten eyne wernisse is geschin in der neuen stad tu brandenborch In fulker wys, dat her dyderik dy houemeister tu der tyd des bisschops thu Brandenborch, hat gefangen eynen priester vnde getogen van deme kerchoue met gewald gethogenes meisters vnde swerdes vnde satte den vp eynen wagen vnde wolde met gewald vt der stad furen: dat dede he met sulbort des proestes vnde des prioris van brandenborch vnde der perrern vid beiden brandenborch. Des ward eyn gerichte in der stad vnd dy door worden tu gefloten vnde ward eyne sampnung der gemeynen lude, Er dat id den Radmannen tu wetene ward, vnde hadden krige begunnen vmme dy gewald. Dun dat dy Radmanne vornemen, dun quamen sy dar tusschen, vnde hebben met groter noyd eyne sune dartusschen gededinget In fulker wys, als hirna geschreuen ist. Tu deme irsten male, dat dy gefangen priester schall los vnde leddich sin alles dinges, sunder allerlei argelift. Vortmer dat dy Radmanne vnde dy gemeyne vnde alle, dy dar in vordacht sin, gheyn nod odder gheyn schaden hirna lyden scholen noch van geistliken noch van werliken luden: weret auer dat em schade darvan entstände odder noyd enger wys, des schole wy her ludewich Bisschop tu brandenborch van der godis gnade vnde her diderik proest darfulues vnde her dyderik houemeister vorbenumet vnd her Jan knouel prior vnd er Jan magdeborch vnde her diderik kotho, perrere in heyden steden tu Brandenborch, vnde dat gantze Capittel darfulues vnde alle ynse navolgern gantz aue nemen vnd vntrichten, Wenne wy gemanet werden, dat losse wy in dessen opin briffe med gefampder hand, odder wy her dyderik proest vnde her dyderik houemeister vnde her Jan knouell vnde her Jan magdeborg vnde her dyderik kotho vorgenant scholen In der nyenstad komen vnde nummer dar vyd tyn, wy en leddigen sy van den schaden. Dat loue wy med allen vnser Navolgern ane allerley argelift tu holden stede vnde gantz nu vnde ewichliken. Weret auer dat wy in der Nyenstad scholden liggen, als hir vorgeschreuen is, des offte got wille nicht geschin schall, so hebbe wy vns glouet en truwen dy Radmanne tu veyligen, dat vns an deme lyfeyn schade schall geschin. Tu eyner ewichliken stedicheid deser vorgnanten gutliken berichtunge wy bisschop ludewich tu brandenborch van der gnade godis hebbin met guden willen vnser Ingesell met vnser heren Ingesell des proestes tu brandenborch vnde her diderikes vnser houemeisters vnde vnser priores van brandenborch heren Jan knouels vnde heren Jan magdeborch vnde hern kotho perrere in beiden steden vorbenumet. Desse briff is gegeuen Nach godis gebord dritthundert jar ses vnde virlich Jar, des fridagis vor Sancte walpurgis dage. Dy tu Tuge des vorbenumden Dinges Claws prutzken eyn knecht, Ebell schultete in der alden stad tu Brandenborch Rüdinger Treskow, petrus Crügher, heine Rike, Cune vnde Clawes präde mitz geheiten, Cune vnde henneken bruder honborch benumed, Borger in alden stad thu Brandenborch vnde ander vehell guder lude genuch.

Nach einem alten Brandenburgischen Copialbuche der Joachimsstiftischen Schulbibliothek.